

NaWis
Verbund für Nachhaltige Wissenschaft

Transformatives Wissen schaffen

Eine Initiative des NaWis-Verbundes und des EcoRNet zum Wissenschaftsjahr „Nachhaltigkeit/Zukunftsprojekt Erde“ 2012

Einladung zur Auftaktveranstaltung der Reihe
„Transformatives Wissen schaffen“ am **06.02.2012** in der
Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund,
Hiroshimastraße 12–16, 10785 Berlin-Tiergarten

Das deutsche Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat das Jahr 2012 zum Wissenschaftsjahr „Nachhaltigkeit/Zukunftsprojekt Erde“ ausgerufen. Die Initiative „Transformatives Wissen schaffen“ nimmt dies zum Anlass, mit einer Reihe von Veranstaltungen zu diskutieren, vor welchen Herausforderungen das Wissenschaftssystem selbst steht, um seine Motorfunktion für die notwendigen Transformationsprozesse auf dem Weg zu einer nachhaltigen Gesellschaft auszufüllen.

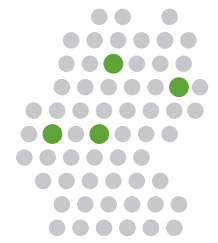


Getragen wird die Initiative zum Wissenschaftsjahr von wissenschaftlichen Vorreiter-Einrichtungen einer transdisziplinären Nachhaltigkeitswissenschaft. Dazu gehören neben dem **NaWis-Verbund** (Universitäten Kassel und Lüneburg, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie und Institute for Advanced Sustainability Studies (IASS)) auch das **Ecological Research Network (EcoRNet)** der freien Umwelt-/Nachhaltigkeitsforschungsinstitute (Ecologic Institut, Institut für Energie- und Umweltforschung [IFEU], Institut für sozial-ökologische Forschung [ISOE], Institut für ökologische Wirtschaftsforschung [IÖW], Öko-Institut, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie). Die Stiftung Mercator unterstützt die Koordinierung der Veranstaltungsreihe finanziell.

Medienpartner



<http://nachhaltigewissenschaft.blog.de/> | Kontakt: wissenschaftsjahr2012@wupperinst.org



Transformatives Wissen schaffen

Eine Initiative und Veranstaltungsreihe des NaWis-Verbundes und des EcoRNet zum Wissenschaftsjahr „Nachhaltigkeit / Zukunftsprojekt Erde“ 2012

Einladung zur Auftaktveranstaltung am 6. Februar 2012
in der Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund,
Hiroshimastraße 12–16, 10785 Berlin-Tiergarten

NaWis
Verbund für Nachhaltige Wissenschaft

PROGRAMM

11:15 Begrüßung durch die Gastgeber der Veranstaltung

- Ute Zander / VISION RD4SD
- Thorsten Menne / Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung Nordrhein-Westfalen

VORSTELLUNG DER INITIATIVE „TRANSFORMATIVES WISSEN SCHAFFEN“ IM WISSENSCHAFTSJAHR 2012

11:30 Einstimmung in den Tag
Prof. Dr. Uwe Schneidewind
(für das NaWis-Netzwerk und EcoRNet)

16:30 Kaffeepause

11:45 Podiumsdiskussion zur Initiative mit den Initiatoren
(Moderation: R. Andreas Kraemer / Ecologic Institut)

- Prof. Dr. Alexander Roßnagel / Universität Kassel
- Dr. Thomas Jahn / ISOE
- Michael Sailer / Öko-Institut
- Reiner Braun / Vereinigung Deutscher Wissenschaftler (VDW)
- Stephan Ertner / Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

ÖFFENTLICHE NACHMITTAGS-/ABENDVERANSTALTUNG

17:00 Begrüßung durch die Veranstalter Prof. Dr. Uwe Schneidewind (für das NaWis-Netzwerk und EcoRNet),
Dr. Mario Tobias (IASS)

13:00 Mittagspause

17:15 **Grand Challenges als Grundlage künftiger Innovationspolitik – das Beispiel NRW.**
Svenja Schulze / Wissenschaftsministerin des Landes Nordrhein-Westfalen

ANFORDERUNGEN AN EINE TRANSFORMATIVE WISSENSCHAFT

14:00 Podiumsdiskussion
Die Zivilgesellschaft als wissenschaftspolitischer Akteur
(Moderation: R. Andreas Kraemer / Ecologic Institut)

- Prof. Dr. Angelika Zahrt / Rat für Nachhaltige Entwicklung
- Prof. Dr. Wilfried Kühling / BUND
- Reiner Hoffmann / IGBCE NRW
- Steffi Ober / NABU (angefragt)
- Alejandro Esguerra / Initiative Greening the University Tübingen

17:40 **Wissenschaft für Nachhaltigkeit – Ausblick auf die Wissenschaftsinitiative in Baden-Württemberg.**
Theresia Bauer / Wissenschaftsministerin des Landes Baden-Württemberg

15:15 Kaffeepause

18:00 Podiumsdiskussion
Perspektiven einer transformativen Wissenschaft – wie bringen wir ökologischen, sozialen und ökonomischen Fortschritt zusammen?
(Moderation: Thomas Korbun / IÖW)

- Svenja Schulze / Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen
- Theresia Bauer / Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- Prof. Dr. Hubert Weiger / Vorsitzender des BUND
- Dr. Klaus Engel / Vorsitzender des Vorstandes der Evonik Industries
- Kathrin Menges / Vorstand der Henkel AG & Co. KGaA
- Prof. Dr. Dirk Messner / WBGU

15:30 Podiumsdiskussion
Anforderungen und Best Practices einer transformativen Wissenschaft (Moderation: Thomas Korbun / IÖW)

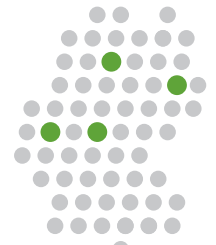
- Prof. Dr. Claus Leggewie / WBGU
- Prof. Daniel Lang / Leuphana Universität Lüneburg
- Dr. Matthias Bergmann / ISOE
- Dr. Marie Loibl / Sparkling Science – Österreich

19:30 Schlusswort und Empfang in der Landesvertretung

Anfahrt: <http://www.mbem.nrw.de/vertretungen-des-landes/berlin/wegbeschreibung-1.html>

Anmeldungen bis zum 27.01.2012 an:
wissenschaftsjahr2012@wupperinst.org

<http://nachhaltigewissenschaft.blog.de/> | Kontakt: wissenschaftsjahr2012@wupperinst.org



NaWis
Verbund für Nachhaltige Wissenschaft

Transformatives Wissen schaffen

Eine Initiative und Veranstaltungsreihe des NaWis-Verbundes und des EcoRNet zum Wissenschaftsjahr „Nachhaltigkeit / Zukunftsprojekt Erde“ 2012

Das deutsche Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat das Jahr 2012 zum Wissenschaftsjahr „Nachhaltigkeit/Zukunftsprojekt Erde“ ausgerufen. Die Initiative „Transformatives Wissen schaffen“ nimmt dies zum Anlass, mit einer Reihe von Veranstaltungen zu diskutieren, vor welchen Herausforderungen das Wissenschaftssystem selbst steht, um seine Motorfunktion für die notwendigen Transformationsprozesse auf dem Weg zu einer nachhaltigen Gesellschaft auszufüllen.

ÜBERSICHT DER BISHER FESTSTEHENDEN VERANSTALTUNGEN

06.02.2012
AUFTAKTVERSTALTUNG ZUR REIHE "TRANSFORMATIVES WISSEN SCHAFFEN"
Berlin

27.02.2012
FAKULTÄTENTAG DER FAKULTÄT NACHHALTIGKEITS- WISSENSCHAFTEN
Leuphana Universität - Lüneburg

29.02.-02.03.12
LEUPHANA SUSTAINABILITY SUMMIT
Lüneburg

09.03.12
IÖW-VÖW-JAHRESTAGUNG "WAS BEWEGT? VON SOZIAL-ÖKOLOGISCHEN EXPERIMENTEN IM ALLTAG"
Berlin

20./21.04.12
GAIA-JAHRES-TREFFEN
Leuphana-Universität Lüneburg (intern)

07.05.12
"WOHIN LÄUFT DAS WISSENSCHAFTSSYSTEM?"
Diskussionsveranstaltung gemeinsam mit der Mercator-Stiftung – Berlin

03.07.12 (Termin noch zu bestätigen)
"FORDERUNGEN AN EINE KÜNFTIGE WISSENSCHAFTS- POLITIK" -VERANSTALTUNG DER UMWELTVERBÄNDE

06.08.12 (Termin noch zu bestätigen)
"POSTWACHSTUMSGESELLSCHAFT"
Sommerakademie der VÖW/ Sneep
Berlin

10.09.12 (Termin noch zu bestätigen)
"ROLLE VON STIFTUNGEN BEI DER FÖRDERUNG EINER TRANSFORMATIVEN WISSENSCHAFT"
Diskussionsveranstaltung gemeinsam mit der Mercator-Stiftung – Berlin

09.11.12 (Termin noch zu bestätigen)
NAWIS-BEST-PRACTICE-WORKSHOP

10.11.12 (Termin noch zu bestätigen)
WORKSHOP: METHODEN TRANSDISZIPLINÄRER NACHHALTIGKEITSFORSCHUNG
Berlin

05.12.12 (Termin noch zu bestätigen)
ABSCHLUSSTAGUNG DER REIHE "TRANSFORMATIVES WISSEN SCHAFFEN"

<http://nachhaltigewissenschaft.blog.de/> | Kontakt: wissenschaftsjahr2012@wupperinst.org

Getragen wird die Initiative zum Wissenschaftsjahr von wissenschaftlichen Vorreiter-Einrichtungen einer transdisziplinären Nachhaltigkeitswissenschaft. Dazu gehören neben dem **NaWis-Verbund** (Universitäten Kassel und Lüneburg, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie und Institute for Advanced Sustainability Studies (IASS)) auch das **Ecological Research Network (EcoRNet)** der freien Umwelt-/Nachhaltigkeitsforschungsinstitute (Ecologic Institut, Institut für Energie- und Umweltforschung [IFEU], Institut für sozial-ökologische Forschung [ISOE], Institut für ökologische Wirtschaftsforschung [IÖW], Öko-Institut, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie). Die Stiftung Mercator unterstützt die Koordinierung der Veranstaltungsreihe finanziell.

Medienpartner

 **oeekom**
verlag